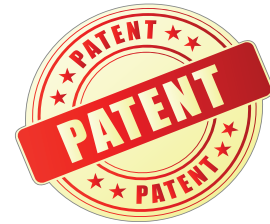


Austragshilfen

1 Austragsschwingkorb ASK

die bessere Lösung hat Stanelle



Zum problemlosen Austragen von schwerfließenden Schüttgütern aus Silos und Bunkern

Anwendungsgebiete: Der Stanelle-Austragsschwingkorb Typ ASK dient als Austragshilfe für alle schwerfließenden und brückenbildenden, trockenen, staubförmigen bis körnigen Schüttgüter. Der wesentliche Vorteil gegenüber Luftauflockerungssystemen besteht darin, dass in dem ausfließenden Schüttgut keine Fluidisierluft enthalten ist. Dies wirkt sich beim Absacken als auch beim Verladen von speziellen Schüttgütern in Silofahrzeuge positiv aus. Die geflanschte Ausführung mit 60°, 65°, 70° Auslaufneigung ist leicht an jedes Silo oder jeden Bunker, auch nachträglich, anzubauen.

Funktionsweise: Die Vibrationsenergie des Rüttlers wird direkt über die Schwingelemente an den Schwingkorb übertragen und versetzt diesen in Schwingung. Das Schüttgut wird dadurch aufgelockert, etwaige Brücken stürzen ein und das Material kann ausfließen.

Werkstoffe/Ausführung: Dem Einsatzgebiet entsprechend kann der ASK in Stahl, Edelstahl sowie mit Vibrationsmotoren unterschiedlicher Fliehkraft und Anschlussspannungen geliefert werden.

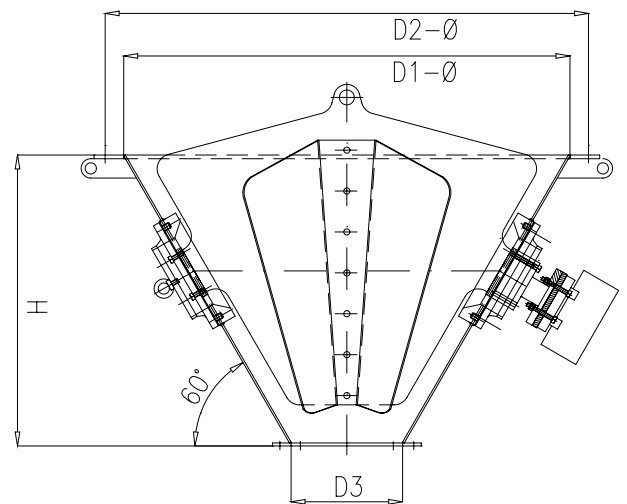
Testcenter: In unserem eigenen Testcenter besteht die Möglichkeit die Funktion unseres Stanelle-Austragsschwingkorb Typ ASK vorab mit Ihrem Schüttgut zu verifizieren.



Lackierung: RAL 9006 oder Sonderlackierung möglich

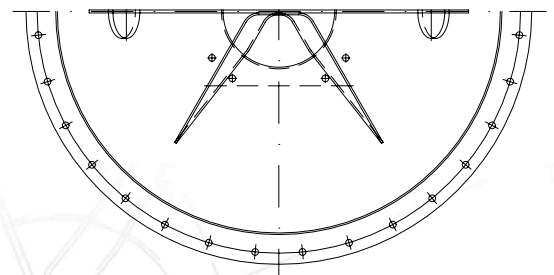
Vorteile:

- Wegfall störender Fluidisierluft
- Kraftschlüssiger Anschluss
- Keine zusätzlichen Stützen notwendig
- Einfache Montage und Wartung
- Kompakte Bauweise – keine ausladenden Bauteile
- Verschleißschonende Bauweise
- Keine anfälligen Manschetten
- Temperaturbereich bis max. 80 °C
- Konus beheiz- und isolierbar
- Sonderausführungen auf Anfrage



Maßstabelle:

Nennweite	Ø 1200	Ø 1500	Ø 1800
D1 Ø	1200	1500	1800
D2 Ø	1300	1600	1900
Lochanzahl x Ø	32 x Ø 18	36 x Ø 18	40 x Ø 18
D3 – Ø, H	nach Kundenwunsch		
Vibrationsmotor	0,16 KW		
Anschluss-Spannung	400, 500 oder 690 V		



2 Vibrationsarm SVA



Anwendungsgebiete: Der Stanelle Vibrationsarm SVA dient als Austragshilfe für brückenbildende, trockene, staubige bis körnige Schüttgüter. Der Vorteil gegenüber Vibrationskörben ist seine individuelle Einsetzbarkeit. Rechteck-Bunker oder Spezial-Ausläufe können damit bestückt werden. Ebenfalls kann eine gezielte Platzierung erfolgen. Der nachträgliche Einbau in bestehende Silos oder Bunker ist problemlos durchführbar. Durch variablen Vibrationsmotorenanbau kann der Vibrationsarm gezielt eingesetzt werden.

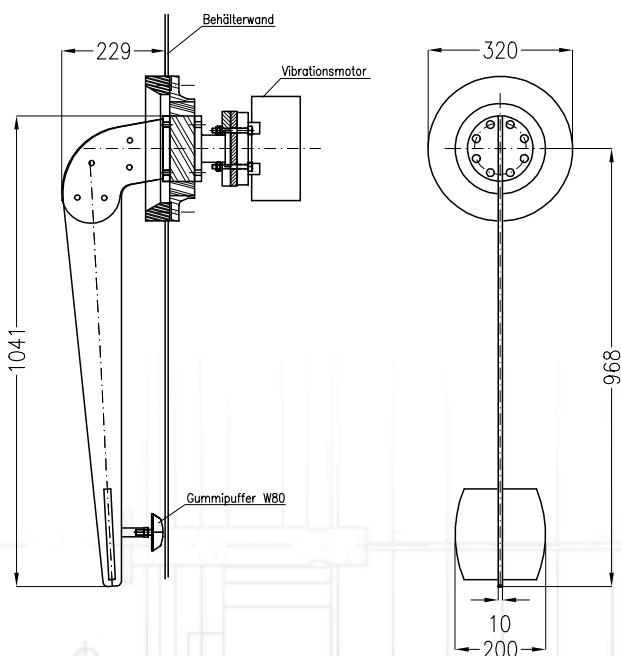
Details / Ausführung

- Einfache Bauart.
- Gezielt einsetzbar
- Problemloser nachträglicher Einbau
- Verschleißschonende Bauweise
- Von außen auswechselbar
- Robustes Schwingelement
- Temperaturbereich bis 80°C
- Vibrationsmotoren mit unterschiedlichen Fliehkräften lieferbar

Oberflächenbehandlung: Je nach Einsatzgebiet kann der Vibrationsarm in Stahl oder verschiedenen Edelstahlqualitäten gefertigt werden.

Lackierung: RAL 9006 oder Sonderlackierung bzw. galvanisch verzinkt

Funktionsweise: Der Vibrationsmotor wird mit dem Beginn des Austrags pulsierend geschaltet. Über das Schwingelement wird gezielt die Vibrationsenergie in das Schüttgut eingebracht. Durch veränderte Fliehkrafteinstellung und der variablen Pulsfrequenz-Ansteuerung wird das Schüttgut positiv angeregt. Die feine Schwingung gewährleistet, dass das Schüttgut nicht verdichtet wird.



3 Luftauflockerung LUALO

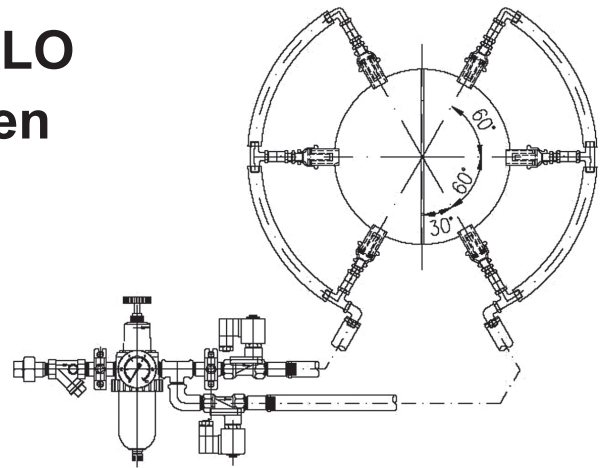
Düsen - Kissen - Pulsatoren

Luftauflockerung:

Die Stanelle Luftauflockerung LUALO wird zur Fluidisierung schlecht fließender, technisch trockener, nicht klebender, pulverförmiger Produkte eingesetzt. Der Vorteil der Luftauflockerung besteht darin, dass die Düsen und Pulsatoren nicht unmittelbar im Schüttgutstrom liegen und von außen gewechselt werden können. Der Einsatz während des Materialabzuges in pulsierender Folge wird empfohlen.

Details / Ausführung

- 3, 4 oder 6 Einheiten mit Rückschlagventil, zum Einbau in Silo-Konus.
- Kunststoffgewebeschauch, Filterdruckminderer, Magnetventil zusammengebaut mit Befestigungsschelle zum Anbau an Silokonus oder Silostütze.
- Die vorgereinigte Luft (max. Betriebsdruck 5 bar), wird mit einem Schlauch bauseits angeschlossen. Die Luft strömt durch den Öl- Wasserabscheider in den Druckminderer, durch den die Luft auf den erforderlichen Druck gedrosselt werden muß. Durch Ansteuerung des Magnetventils, wird über die Geweberingleitung die Druckluft zu den Rückschlagventilen, die jeweils vor den Luftauflockerungsdüsen sitzen, geleitet und das Schüttgut fluidisiert.
- Mit bauseits zu montierender Wartungseinheit.



Düsenauflockerung mit 2x3 Düsen



Auflockerungskissen



Pulsator

